

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1904

12 (12.1.1904) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.



Nr. 12. Erstes Blatt.

Dienstag, den 12. Januar

(Folgt ein zweites Blatt.) 1904.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein.

(Allg. evangel.-protest. Missionsverein.)

3.2. **Mittwoch, den 13. Januar, nachmittags 4 Uhr**  **Versammlung**  im Konfirmandensaal Erbprinzenstraße 5. **Vortrag** von Herrn Stadtwilar **Bauer**: „Der Apostel der Deutschen“ (III. Teil). Mitglieder und Freunde der Mission sind herzlichst eingeladen.

Rapp, Stadtpfarrer.

Badischer Frauenverein.

Die Bekämpfung der Lungentuberkulose betreffend.

Im Anschluß an die seitherigen Beratungen über die Bekämpfung der Lungentuberkulose wird am **Donnerstag, den 14. ds. Mts., nachmittags 4 Uhr**,

eine neuerliche Besprechung im **Ludwig-Wilhelm-Krankenhaus**, Kaiser-Allee Nr. 10, stattfinden. Einem Allerhöchsten Wunsche Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin entsprechend, werden hiezu die Damen der Abteilungen und Unterabteilungen unseres Vereins freundlichst eingeladen. Es wird hier wie schon früher Gelegenheit zum Austausch der bisher gemachten Erfahrungen und zur Ratserteilung gegeben sein.

Karlsruhe, den 8. Januar 1904.

Der Ausschuh des Badischen Frauenvereins zur Bekämpfung der Lungentuberkulose.

Freiwillige Sanitätskolonne

vom roten Kreuz

des Karlsruher Männerhilfsvereins.

Die praktischen Übungsstunden beginnen am **Mittwoch, den 13. Januar**, abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr, im **Turnsaal der höheren Mädchenschule (Sofienstraße)**.

Alle Diejenigen, welche gesonnen sind, an demselben noch teilzunehmen, können sich am Übungsabend persönlich anmelden.

2.2.

Der Kolonnenführer.

Badischer Frauenverein. Nähverein.

Heute nachmittag wird wieder für die armen Kranken genäht: Stefaniestraße 98.

Das Komitee.

Seit unserer letzten Bekanntmachung haben wir an Gaben erhalten: v. Ihrer königl. Hoheit der Großherzogin ein Stück Baumwollflanell, v. Ung. 2 Duz. Bettücher, v. Ung. 2 Frauenhemden u. 10 M. v. Fr. Amalie Siegel 10 M., v. Fr. Wende ein Rest Käsch, ein Rest Baumwolltuch u. verschied. Kl. Reste, v. Herren Leipheimer & Wende 10 Mtr. Unterrockstoff, 7,50 Mtr. Baumwollflanell, 1,50 Mtr. Schurzstoff u. 6 Mtr. Kleiderstoff, v. Frn. Aug. Kösch eine Partie Baumwolle und Wolle. Für diese reichen Gaben sagen wir hiermit unsern wärmsten Dank.

Konservativer Ortsverein Karlsruhe.

Generalversammlung

am **Mittwoch, den 13. Januar**, abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr, im **Goldenen Adler**.

Tagesordnung:

1. Rechenschaftsbericht des Vorstandes.
2. Kassenbericht.
3. Vorstandswahl.
4. Vortrag des Herrn Prof. Dr. Lichtenberg: „Die Insel Chypern und die englische Regierung.“
5. Verschiedenes (politische Tagesfragen).

Wir bitten unsere Mitglieder um zahlreiches Erscheinen. Gäste dürfen eingeführt werden.

Der Vorstand.

2.2. Bekanntmachung.

Nr. 43219. I. Bei der Berufsfeuerwehr in Mannheim ist die Stelle eines Elektrotechnikers zu besetzen. Derselbe muß die Instandhaltung der Telegraphen-Feuermelbe- und Telephonapparate besorgen, sowie etwaige Störungen in dem Leitungsnetz beseitigen können. Der Anfangsgehalt beträgt 1200 Mark pro Jahr. Nach erfolgter Ausbildung im Feuerwehrdienst und bei zufriedenstellender Leistung kann baldige Beförderung und Gehaltserhöhung in Aussicht gestellt werden.

Bewerber, welche beim Militär gedient und das 25. Lebensjahr nicht überschritten haben, wollen sich unter Vorlage ihrer Militärpapiere und sonstigen Zeugnisse beim Brandmeister der Berufsfeuerwehr im Bauhof Lit. U. 3. Nr. 1 melden.

Mannheim, den 2. Januar 1904.
Bürgermeisteramt.

Kochstraße 3,

Eckhaus Hardtwaldstadtteil,

ist wegen Einzug in das eigene Haus die herrschaftlich eingerichtete **Vel-Stage** von 6 bis 7 Zimmern, Mädchenkammer, Bad, Veranda, Garten nebst reichlichem Zubehör auf **1. Mai** oder **1. Juli** anderweitig zu vermieten.

3. Stock: Herrschaftswohnung von 3 Zimmern, Mansarde, 2 Balkone, Garten nebst Zubehör wegen Wegzug auf **1. April** zu vermieten. Näheres Helmholzstraße 7 auf dem Bureau.

Herrschaftswohnung

Vorholzstraße 17, 1. Stock,

6 Zimmer, Bad, Mansarden, Garten und sonstigem Zubehör, vorzüglich im Stande, auf **1. April 1904** zu vermieten. Einzufragen von 10 bis 4 Uhr. Auskunft Schützenstraße 12 im Bureau **Sacroix & Christ**.

Durlacher Allee 44

ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Zubehör auf **1. April** zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

Herrschaftswohnung.

— **Vorholzstraße 9** ist der 2. Stock mit 7 Zimmern, Bad und sonstigem Zubehör wegen Verletzung des seitherigen Wohnungsinhabers sogleich oder per **1. April** zu vermieten. Näheres im 1. Stock daselbst von 10—4 Uhr oder beim Eigentümer Weinbrennerstraße 13 im 1. Stock.

*6.4. Klauprechtstraße 39

sind im Parterre, 2. und 3. Stock je eine der Neuzeit entsprechende 4 Zimmerwohnung und im 4. Stock eine solche von 5 Zimmern, alle mit Bad, Speisekammer nebst Zubehör, auf **1. März** d. Js. oder später zu vermieten. Näheres zwischen 3 und 5 Uhr nachmittags im Bau selbst.

Wohnung zu vermieten.

*3.3. **Karl-Wilhelmstraße 28**, vis-à-vis dem Großh. Fasanengarten, ist eine sehr schöne Parterrewohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf **1. April** zu vermieten. Zu erfragen parterre links.

Schöne Parterre-Wohnung

von **4 Zimmern**, Bad etc. nebst reichlichem Zubehör und Garten, in schöner Lage, per **1. April** event. früher zu vermieten. Desgleichen eine **hochherrschaftliche 5 Zimmerwohnung** im **1. Stock** in feinem Hause. Zu erfragen **Karl-Wilhelmstraße 1**, parterre.

Karlsruher Wohnungsanzeiger

Wohnungsnachweis, Vermittlung für Mieter und Vermieter;
Telephon 1878. Wohnungsaufnahme für Mitglieder und Nichtmitglieder erfolgt
kostenlos. Mietverträge 10 Pfg. pro Stück. Telephon 1878.

herausgegeben vom Grund- und Hausbesitzer-Verein
Karlsruhe (S. B.) wird an alle Interessenten gratis
abgegeben im Bureau, Herrenstraße 37, im Kontor
der „Bad. Landeszeitung“, Hirschstraße 9, und in
80 durch Plakate kenntlich gemachten Geschäften.

Neubau Karlstraße 87

zu vermieten auf 1. April 1904 event. früher:

1. Stock: 6 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden,
- 2., 3. und 4. Stock: je 8 Zimmer, Bad, Küche mit Speisekammer, 2 Kellerabteile und 2 Mansarden, auf Wunsch kann auch Stallung dazu gegeben werden. Näheres im Bureau Ritterstraße 28.

Sofort beziehbar.

Nächst der Bernhardskirche ist eine schöne Wohnung von 3 oder 4 Zimmern, Badezimmer, Küche, Keller etc. Hochparterre, sofort oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 22 im 2. Stock rechts. 43.

Karlstraße 22

Ist eine schöne Hinterhauswohnung von 5 geräumigen Zimmern mit Zubehör, unter Glasabschluss, an größere, ruhige Familie oder für ein ruhiges Geschäft auf 1. April d. J. zu vermieten. Ebendasselbst ist eine neu hergerichtete 3 Zimmerwohnung nebst Küche, Kammer, Keller und Glasabschluss an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im Kontor daselbst.

Wohnungen zu vermieten

im 4. Stock 2 Zimmer,
im 5. Stock 4 Zimmer und Küche:
Walterstraße 18.

Hirschstraße 89,

nächst der Hirschbrücke, ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung (herrschaftlich eingerichtet) von 6 Zimmern samt Zubehör wegzugshalber sofort oder per 1. März zu vermieten. Näheres ebendasselbst oder im Cigarrenladen.

Marienstraße 79

sind auf 1. April zu vermieten:
2. u. 3. Stock-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör,
Dachstock-Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör.
Näheres Helmholtzstraße 7 auf dem Bureau.

Zu vermieten

Friedrichsplatz 10 eine Wohnung im Entresol, 4 Zimmer nebst Küche u. Zubehör, auf 1. April 1904. Einzusehen täglich von 2-4 Uhr nachmitt.

Wohnungen zu vermieten.

Nähe der Durlacher Allee, in der Seubertstraße, gegenüber von Gottesau und dem Schlachthof, sind 3 Wohnungen von je 4 Zimmern, Badezimmer, Speisekammer und Gartenanteil, der Neuzeit entsprechend gut eingerichtet, sowie 1 Wohnung im 4. Stock von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April oder früher zu vermieten. Näheres Kriegstraße 14, 2. Stock.

Neubau Kriegstraße 146,

vornehme Lage, sind modern ausgestattete 4 Zimmerwohnungen mit Bad und sonstigem reichlichen Zubehör auf 1. April zu vermieten. Näheres Weinbrennerstraße 3 im Bureau. Telephon 1836.

Werderplatz.

*2.2. Geräumige 5 Zimmerwohnung mit reichlichem Zugehör, ev. ein Zimmer als Bad zu benutzen, ist auf 1. April zu vermieten. Näheres zu erfragen Augartenstraße 18, 1. Stock.

Körnerstraße 20

ist eine 4 Zimmerwohnung, parterre, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock.

Leopoldstraße 18

ist der 2. Stock, bestehend aus 6 großen Zimmern, Badezimmer, Küche, 2 Mansarden, 2 Kellern, 1 Speisekammer, auf 1. April zu vermieten; dieselbe wird neu hergerichtet. Näheres im Laden daselbst.

Wohnung zu vermieten.

— Ettlingerstraße 43, in schönster, freier Lage, ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde auf 1. April zu vermieten. Haltestelle der Abthalbahn. Zu erfragen im Laden.

Hilbstraße 21 (Mühlburg)

ist eine Wohnung von 1 Zimmer samt Zubehör per 1. Februar 1904 zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 1. Stock.

Kaiserstraße 157,

in ruhigem Hause, ist eine Treppe hoch eine geräumige Wohnung, für einen Arzt oder feines Geschäft passend, von 6 Zimmern mit Bad und dem nötigen Zugehör auf 1. März event. 1. April zu vermieten. Das Nähere zwei Treppen hoch, von 10 Uhr ab zu erfragen. 2.2.

Villa.

— Neubau Kriegstraße 131 ist im 3. Stock eine Wohnung von 7 Zimmern, fein herrschaftlich hergerichtet, Bad, Balkon, Erdvorbau, hintere Veranda, Vor- und Hintergarten (Dienstbotentreppe), reichlichem Zugehör auf sofort zu vermieten. Zu erfragen Rippurrerstraße 70 oder am Neubau.

Karl-Wilhelmstraße 14

und

Melanchthonstraße 4

(Durlacher Allee), Neubau, sind Wohnungen von 5 Zimmern, Bad und reichlichem Zugehör per sofort zu vermieten. Näheres Durlacher Allee 21 im 2. Stock.

3 u. 4 Zimmerwohnungen.

Bunsenstraße 10, Ecke Kriegstraße, sind Wohnungen von 3 und 4 Zimmern, Küche, Badezimmer, Speisekammer, Mansarde, Kammer, Kellern per 1. April oder auch früher zum Preise von 350 bis 750 Mark zu vermieten. Näheres daselbst im Laden oder Douglasstraße 22 im Laden.

Bismarckstraße 41

ist der 1. oder 2. Stock mit je 6 Zimmern auf 1. April zu vermieten.

Jollystraße 19,

in sehr schöner freier Lage, ist der 1. Stock (Hochparterre), bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Bad etc., auf 1. April 1904 zu vermieten. Näheres Ritterstraße 28 im Bureau.

Uhlandstraße 17

zu vermieten:

- a. im I. Stock schöne 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör per 1. April. Preis Mk. 420;
 - b. im III. Stock schöne, sehr geräumige 3 Zimmerwohnung nebst Zugehör per sofort oder später. Preis Mk. 480.
- Näheres daselbst im 3. Stock links oder im Baubureau Luisenstraße 37.

Kaiserstraße 14a

ist im Seitenbau eine 2 Zimmer-Wohnung per 1. April zu vermieten. 53.

Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 93

ist im 2. Stock eine sehr schöne Wohnung von 5-6 Zimmern nebst reichlichem Zugehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Auguststraße 11.

Wohnung zu vermieten.

— Infolge Wegzugs des bisherigen Mieters von hier ist auf 1. April der dritte Stock meines Hauses, Friedensstraße 15, bestehend aus sieben geräumigen Wohnzimmern, einem Badezimmer und zwei Speisekammern nebst sonstigem Zubehör, zum Preise von 1100 Mk. zu vermieten. Event. kann auch der Parterrestock frei gemacht werden. Näheres beim Eigentümer

A. Bergmann, Friedenstr. 15.

NB. Die Wohnung eignet sich sehr gut auch zu Bureauzwecken.

Rheinstraße 57

ist der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Küche, auf sogleich zu vermieten. Auskunft: Amalienstraße 34 und Hardtstraße 29.

Helmholtzstraße 13

ist auf 1. April eine Herrschaftswohnung (Hochparterre) von 6 Zimmern und sämtlichem Zubehör zu vermieten. Einzusehen nachmittags von 1/2 4 Uhr an. Näheres Leopoldstraße 29, 2. St.

Herrschaftliche 5 Zimmerwohnungen

mit Zugehör sind Vorholzstraße 33, Südweststadtteil, sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stock.

Moltkestraße 41,

gegenüber dem Rabattenhaus, ist auf April die Hochparterre-Wohnung, bestehend aus 6-7 sehr geräumigen Zimmern, Terrasse und modernem Zugehör, zu vermieten und könnten, weil Neubau, noch Wünsche berücksichtigt werden. Auskunft Hildapromenade 4 II.

Mansarden-Wohnung

von 2 Zimmern und Speisekammer sofort zu vermieten. Näheres Leopoldstraße 18 im Laden.

[2] I.

Akademiestraße 34

ist eine neu hergerichtete

Mansardenwohnung,

3 Zimmer, Küche, Keller, Speicher, an ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden und b. Eigentümer Herzhstraße 6, parterre.

Schöne Wohnungen

von 3-4 Zimmern und allem Zubehör, ebenso Mansardenwohnungen sind billig zu vermieten: Karl-Wilhelmstraße 26. Ebendasselbst sind noch **Bureauzimmer, Werkstätten** und sonstige große Lagerräume zu vermieten. Näheres auf dem Bureau Karl-Wilhelmstraße 26 oder im 1. Stod.

Friedrichsplatz 3

ist die **Bel-Stage**, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, 2 Mansarden und 3 Kellern, auf 1. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Einfamilienhaus.

Das Haus **Stabelstraße 10**, enthaltend 9 Zimmer, 2 Fremdenzimmer, 2 Kammern, Küche, Speisekammer, Bad, 3 Klosetts, Herrschafts- und Lieferanten-Zugang, 2 große Veranden und Balkon, ist sofort oder später zu vermieten eventuell zu verkaufen. Das Haus ist vollständig mit Koch- und Leuchtgas, wie auch für elektrische Beleuchtung installiert. Außer der vorhandenen Zentralheizung ist für die Uebergangszeit Ofenheizung vorgesehen.

Curjel & Moser, Architekten.

Kriegstraße 133 sind Herr-

schaftswohnungen von 6-7 Zimmern und reichlichem Zubehör, der Neuzeit entspr. eingerichtet, sofort oder auf später zu vermieten. Näheres im Neubau, nachm. von 3-6 Uhr, oder Morgenstraße 27, parterre.

Große Herrschaftswohnung.

Kriegstraße 97

ist auf sofort oder später die **Bel-Stage**, bestehend aus 8 großen Zimmern nebst reichlichem Zutaten, zu vermieten. Näheres Bureau Kriegstraße 97.

Herrschaftswohnungen

von 6 großen Zimmern, komfortabel eingerichtet, mit Küche, Vorrat- und Badezimmer, 2 Mansardenzimmer im 4. Stod, Anteil an Garten usw., mit prachtvoller Aussicht, **Ecke Karl-Wilhelm- und Parkstraße 37** sofort oder später zu vermieten. Näheres Karl-Wilhelmstraße 26 im Bureau oder 1. Stod.

Nelkenstraße 5 (Neubau),

zunächst der Kaiser-Allee, ohne Vis-à-vis, ist der 1. Stod mit 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad, sowie der 4. Stod mit 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Bad nebst sonstigem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres im 4. Stod daselbst oder Waldstraße 62 im Laden.

Zwei Läden

mit je 2 großen Schaufenstern, schönen, anstoßenden Lokalitäten, auch für Bureauzwecke oder für Engros-geschäfte sehr geeignet, sind billig auf 1. April zu vermieten. Näheres bei **Ludwig Weill**, Friedrichsplatz 11.

Laden

mit anstoßendem Zimmer, im Zentrum der Stadt, für jedes Geschäft, auch Bureau zc. geeignet, sehr billig zu vermieten. Näheres **Amalienstr. 22** im Posamentier-Laden.

[3] I.

Gartenstraße 7-11

sind per 1. Juli d. J. zu vermieten:

Werkstätten belieb. Größe mit Motorbetrieb, Schuppen und Remise.

Näheres **Koonstraße 23.**

88.

Gecladen.

Vocchstraße 14 ist auf den 1. April der Gecladen, in dem bisher ein Spezereigeschäft betrieben wurde, mit 1 Zimmer oder mit Wohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und reichlichem Zubehör zu vermieten. Zu erfragen **Sofienstraße 37, 2. Stod, Architekt Mees.**

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 229, nächst der Hauptpost, ist der große Gecladen mit 9 Schaufenstern, Kontor, Magazin und Keller auf 1. April oder später zu vermieten. Näheres **Amalienstr. 24** im Kontor.

Ein großer Laden

event. mit Wohnung ist per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst beim Verwalter, **Kaiser-Allee 43**, Hinterhaus.

Kleinerer Laden

mit 2 Zimmern, in der Nähe von Junker & Ruh, ist auf 1. April billig zu vermieten. Offerten bittet man unter Nr. 98 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Marktgrafenstraße 30 a

(Eidellplatz)

Laden mit 2 Zimmern nebst Zubehör auf sofort oder 1. April zu vermieten;

2. Stod Wohnung von 4 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten;

Mansardenstod Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf 1. April zu vermieten.

Näheres **Helmholzstraße 7** auf dem Bureau.

Laden zu vermieten.

Durlacherstraße 19 ist auf sofort oder später ein schöner Laden, zu jedem Geschäft geeignet, auch für Metzger, zu vermieten. Näheres im Laden oder beim Eigentümer **Franz Fiele**, **Klauprechtstr. 11.**

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Jähringerstraße 30 ist der Laden, sowie der 2. Stod im Querbau, bestehend aus 2 Zimmern, Alkov, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speisekammer, zusammen od. getrennt auf 1. April zu vermieten. 3.3.

Geräumiger Laden

in sehr guter Geschäftslage der **Südstadt**, nahe beim **Werderplatz**, welcher sich als größere Filiale für jedes Geschäft eignen würde, mit oder ohne Wohnung sofort oder später zu vermieten. Näheres **Wilhelmstraße 30, 2. Stod**, beim **Werderplatz**. 3.3.

Hübscher Gecladen,

in dem bisher gut gehendes Spezerei-Geschäft betrieben wurde, ist mit vollständiger tabelloser Einrichtung billig zu vermieten. Für Filiale geeignet. Zu erfragen **Morgenstraße 14.** 4.3.

Ein schöner Laden

mit 2 großen Zimmern und Magazin, sowie im 4. Stod eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. April zu vermieten; Preis 700 Mk.: **Gerwigstraße 12.**

Laden zu vermieten.

Kaiserstraße 64 ist ein Laden, in welchem schon längere Jahre ein **Cigaren-Geschäft** betrieben wurde, auf sogleich zu vermieten. Näheres im **Gasthaus zur Stadt Pforzheim.**

Laden zu vermieten.

In der westlichen **Kaiserstraße** (Schattenseite) ist ein schöner Laden mit oder ohne Wohnung auf 1. April zu vermieten. Derselbe eignet sich besonders für ein Schuh- oder Papierwarengeschäft. Näheres **Douglasstraße 11, 1. Stod.**

Schöne, helle Werkstätte

mit Magazin und Kellerabteilung (Gas- und Wasserleitung vorhanden) ist in der **Klauprechtstraße 23** auf 1. April zu vermieten. Näheres **Leopoldstraße 4, 4. Stod**, von 12-3 Uhr nachmittags.

Wohnungs-Gesuche.

*2.2. Junges Ehepaar sucht auf 1. April eine schöne, freundliche 2 Zimmerwohnung mit Küche und Zubehör. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 328 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. Wohnung von 2 Zimmern nebst Zubehör (Hinterhaus nicht ausgeschlossen) von ruhiger Familie (2 Personen) auf 1. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 327 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gesuch.

3.3. Eine 3 Zimmer-Wohnung wird im Zentrum der Stadt von einer kleinen Familie per 1. April zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 167 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2.

Gesucht

auf sofort oder später eine Wohnung von 6-8 Zimmern. Schriftliche Angebote mit Preisangabe unter Nr. 301 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Laden gesucht in Mühlburg

mit 3 Zimmerwohnung event. auch ohne Wohnung auf 1. März oder April. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 329 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Zimmer zu vermieten.

Karlstraße 86, nächst der Haltestelle der elektrischen Bahn, sind zwei gut ausgestattete, schöne Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) an soliden Herrn zu vermieten. Preis 36 Mk. Näheres parterre.

Zwei unmöblierte Zimmer, parterre, sind auf April oder früher zu vermieten. Zu erfragen **Marienstraße 93**, parterre links.

Unmöbliertes, hübsches Zimmer im 3. Stod des Vorderhauses sofort zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 36** im 2. Stod.

*3.3. Ein gut möbliertes Zimmer ist für sofort oder später zu vermieten: **Adlerstraße 18, 3. Stod** links.

Amalienstraße 75 (Kaiserplatz) sind ein Wohn- und ein Schlafzimmer per sofort zu vermieten. Zu erfragen parterre.

Gut möbliertes Parterrezimmer in schöner Lage sofort oder später zu vermieten: **Rüppurrerstraße 56.** *2.2.

Zimmer zu vermieten.

3.2. Zwei unmöblierte, große Zimmer mit zwei Fenstern sind auf 1. April an einen soliden Herrn oder eine Dame zu vermieten: **Ludwigsplatz 40 a, 2. Stod.**

Zwei sehr schöne Zimmer

sind **Marienstraße 46, 3. Stod**, auf 1. April zu vermieten. Zu erfragen **Durlacher Allee 49 II.** *2.2.

In seinem ruhigen Hause,
Rheinbahnstraße 10, sind auf sogleich 2 schön
möblierte Zimmer, Salon und Schlafzimmer, zu
vermieten. *6.4.

2 Zimmer

in der Leuzstraße, unmöbliert, event. auch
als Bureauräume verwendbar, auf sofort zu
vermieten. Näheres Wilhelmstraße 63, Bureau.
Telephon 1040.

Zwei Zimmer,

unmöbliert, ineinandergehend, sind auf sogleich
oder später in der Klauereistraße zu vermieten.
Näheres Leopoldstraße 4 im 4. Stock.

Keller,

sehr schön, ca. 55 qm groß, preiswert zu vermieten.
Näheres Kaiser-Allee 51 im Laden.

1400—1500 Mark

werden auf ein prima Objekt auf II. Hypo-
thek per sofort gesucht. Agenten verboten.
Offerten unter Nr. 139 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 3.3.

*2.2. 5000 Mark

sind auf 1. April ds. Js. gegen gute II. Hypothek
auszuliefern. Offerten von Selbstsuchenden unter
Nr. 316 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

3.2. Pünktlicher Zinszahler sucht auf den 1. April
oder 1. Mai 1904 auf II. Hypothek, Objekt neues,
gut gelegenes Wohnhaus, ein Kapital zu 4 1/2 % im
Betrag von

Mark 12000

aufzunehmen. Vermittler verboten. Adressen unter
Nr. 303 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.2. 15000 Mark

werden von einem pünktlichen Zinszahler gegen
doppelte Sicherheit auf sofort oder später zu leihen
gesucht. Vermittler verboten. Offerten unter Nr. 338
an das Kontor des Tagblattes erbeten.

30000 Mark

werden auf II. Hypothek innerhalb 60 % der gericht-
lichen Schätzung auf ein sehr günstig gelegenes
industrielles Anwesen per sofort oder auf 1. März
von pünktlichem Zinszahler gesucht. Vermittler
verboten. Offerten beliebe man unter Nr. 239 im
Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Dienst-Anträge.

— Ein junges Mädchen, das sich allen häuslichen
Arbeiten unterzieht, findet sofort Stelle: Amalien-
straße 27 im Bäckerladen.

*2.2. Ein tüchtiges Zimmermädchen, welches
nähen, bügeln und servieren kann, wird baldigst
gesucht. Näheres Gartenstraße 43.

Für die Nachmittagsstunden

wird zur Beaufsichtigung der Schulaufgaben usw.
zwei Kinder — Mädchen von 10, Knabe von
9 Jahren — ein gebildetes, etwas musikalisches
Fräulein — Lehrerinnen-Examen erwünscht, jedoch
nicht unbedingt notwendig — gesucht. Offerten
unter Nr. 259 an das Kontor des Tagblattes er-
beten. 2.2.

Zimmermädchen-Gesuch.

2.2. Ein gewandtes, ehrliches, durchaus sauberes
Mädchen, welches schon gedient hat und gute Zeug-
nisse besitzt, wird für sofort oder auch etwas später
gesucht. Vorzustellen Kronenstraße 30, 2. Stock.

T. Küchenmädchen

finden gegen hohen Lohn dauernde Stellen
in größeren Hotels und Restaurants durch
A. Tröster's Stellen-Bureau,
3.2. Kreuzstraße 17.

Lehrmädchen oder Lehrjunge

in ein kaufmännisches Geschäft bei sofortiger Ver-
gütung sofort gesucht. Solche von der Südweststadt
bevorzugt. Offerten unter Nr. 248 an das Kontor
des Tagblattes erbeten. 3.3.

Wer bessere Stellung sucht, verlange
per Postkarte die
Bakanzepost in Würzburg.

Maurerpolier

gesucht, ein durchaus tüchtiger Mann, der im
Stand ist, größere Neubauten selbständig anzulegen
und zu überwachen. Offerten unter Nr. 305 an
das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Mekger-Lehrling.

Ein braver, fleißiger Junge aus guter Familie,
welcher die Mekgerei und Bürsterei gründlich erlernen
will, kann per sofort oder später eintreten im

Restaurant J. Müller,
Neuer Kaiserhof.

Marianischer Mädchenschub.

Herrenstraße 23. Telephon 1502.

Herrschaften und Prinzipale finden jederzeit
solides, zuverlässiges Personal, sowie Stellen-
suchende jeder Branche gute Stellen im Bureau
Herrenstraße 23.

Zugleich empfehlen wir unser „Heim“ eben-
falls selbstständig Fräulein für Kost und
Wohnung zu mäßigem Preis.

Der Vorstand.

Dienst-Gesuch.

*2.2. Ein Mädchen aus achtbarer Familie sucht
sofort Stelle zu kleiner Familie (1—2 Kinder). Auf
Lohn wird nicht gesehen. Zu erfragen Durlacher-
straße 37, Hinterhaus im 2. Stock.

T. Koch und Kellner

suchen Stellen durch A. Tröster's Bureau,
Kreuzstraße 17. 3.2.

Beschäftigungs-Gesuch.

*2.2. Ein junger Mann (Reservist), der auch mit
Pferden Bescheid weiß und im Besitze guter Zeugnisse
ist, sucht per sofort Beschäftigung irgend welcher Art.
Offerten unter Nr. 310 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Das Bügeln und Reparieren

von Näh-, Wasch-, Wring- und Messerputz-
maschinen sowie von Kinder- u. Krankenwagen
wird prompt und billig besorgt.

Nähmaschinenlager und Reparaturgeschäft
von Karl Germdorf, Mechaniker,
Herrenstraße 33, Laden.

Massage

wird zu jeder Tageszeit durch ärztlich geschultes
Personal ausgeführt im Friedrichsbad,
in und außerhalb der Anstalt.

Haus zu verkaufen.

— Ein der Neuzeit entsprechendes, in bester Ge-
schäftslage liegendes, gut rentables Haus, in der Nähe
der Hauptpost, ist billig zu verkaufen. Kaufliebhaber
mollen Offerten unter Nr. 64 im Kontor des Tag-
blattes abgeben.

Villa

in der Weststadt zum Alleinbewohnen, event. zu ver-
kaufen, bestehend in 13 Räumen, Küche, Speise-
kammer, Bad, Veranda u. s. w., sowie schönem
Garten. Gest. Offerten unter Nr. 9710 an das
Kontor des Tagblattes erbeten.

Einfamilienhaus

in schöner, freier Lage in der Weststadt,
enthaltend große Vorhalle, 7 geräumige
Zimmer, 2 Fremdenzimmer, 2 Kammern,
Küche mit Speisekammer, Bad, 3 Klosetts,
alles mit Zentralheizung, 1 Balkon, 2 Ver-
andas, Vor- und Hintergarten, sowie Hof
ist preiswert zu verkaufen. Gest. Offerten
unter Nr. 175 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten.

Günstige Kaufgelegenheit.

2.2. In einer frequenten Stadt der Pfalz zu ver-
kaufen in bester Lage ein flott gehendes Manufaktur-
warengeschäft, ferner eine hübsche und gute Wein-
handlung. Näheres durch Joh. Müller, Kaiser-
straße 99.

Diwan,

neue, hartholzerne Gestelle, gut in Crin d'Afrique
gepolstert, v. 30 M an, sehr feine Plüschdiwans nur
45 M, hochf. Kameltaschen m. Rokkhaar für nur
55, 64 u. 68 M, Ottomanen 32 M u. Gar-
nituren v. 90 M an. Kein Laden, daher billigste
Preise nur bei R. Köhler, Tapezier, Schützen-
straße 56. Gute, solide Arbeit. *4.3.

Gebrauchtes Herrenrad

billig zu verkaufen: Kriegstraße 184, Erdg. *2.2.

Bauplatz

Oststadt (Lohfeld) zu verkaufen, 16,50 Meter breit, für Schreiner sehr
geeignet, da der Käufer für ca. 4000 Mark Arbeit übertragen erhält.
Anzahlung gering. Der Platz eignet sich auch für jedes andere Geschäfts-
haus, weil sehr tief. Gest. Offerten unter Nr. 350 an das Kontor des
Tagblattes erbeten. 3.1.

Zu verkaufen

ein unvollendetes Haus in der Eijenlohrstraße, welches nach
Wunsch fertig gestellt werden könnte, sowie
das Haus Fasanenstraße 9 und
das Haus Durlacherstraße 30
unter sehr günstigen Bedingungen; ev. würden dieselben auch
gegen gutes Rentehaus, in der Südstadt gelegen, in Tausch
genommen werden.
Gest. Offerten unter Nr. 129 an das Kontor des Tag-
blattes erbeten. 7.4.

Zu verkaufen

zwei vollständige Betten und ein Schrank. Zu erfragen Amalienstraße 31 IV.

3.2. Ein ganz vorzügliches, gebrauchtes **Piano** ist billig zu verkaufen: J. Kunz, Pianolager, Waldstraße 3, Kunstverein.

Sehr billige Möbel zu verkaufen.
3.2. Zwei hochfeine franz. Bettstellen mit Muschelaussatz, schöner Vertico mit Spiegelaussatz, hochfeiner, neuer, dreiteil. Kameltaschendiwan, große Kommode, Chaise-longue, Regulateur, feine Stühle mit gestrichelten Rücklehnen sind billig zu verkaufen: Goethestraße 49, 2. Stod. rechts.

Krankenfahrrad,
moderner, gut erhaltener, zu verkaufen: Sofienstraße 54, 2. Stod. *2.2.

Ankauf.
Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe und Stiefel kauft zu hohen Preisen
Moritz Luwiener,
Waldhornstraße 35.

Wie bekannt
erzielt man die allerhöchsten Preise für abgelegte Herren- u. Damenkleider, Uniformen, Stiefel, Möbel und Betten zc. bei
A. Reutlinger Wwe.,
14 Markgrafenstraße 14.

Gänselebern
werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstr. 21 im 2. Stod.

Klavierunterricht,
prakt. Anfangsunterricht, besonders für Kinder billig von einem Fräulein erteilt. Näheres Luisenstraße 72 im 3. Stod. *2.2.

Golden Crown Portwein
feinste Marke Californien's mit zartem Weinbouquet und von mildem Geschmack, garantiert naturrein, daher gleich empfehlenswert als Frühstücks- wie auch als Stärkungswein für kranke und schwächliche Personen. 6.4. Mk 2.— pr. Fl. inkl. Glas.
Viktor Merkle, Grossh. Hofliefer.

Orange-Cognac, „Südländer“
hochfeine, wunderbare Neuheit, per 1/2 Flasche Mk. 3.—.
Alleinvertrieb
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.
Wiederverkäufer gesucht.

Pastilles d'orateurs
bewährtes Mittel gegen Husten u. Heiserkeit.
Hofkonditorei Albert Neu,
3.2. Kaiserstrasse.
Feinsten Badhonig
das Pfund zu 60 Pfg. empfiehlt
Fr. Bahn,
Amalienstraße 47.

Pastillen
von **Bonnet** in Paris

empfiehlt neue Zusendungen

Friedrich Blos
Grossherzoglicher Hoflieferant
Parfumerie F. Wolff & Sohn's Détail
Kaiserstrasse 104, Ecke der Herrenstrasse.

3.2.

Kaffee,
stets frisch gebrannt, beste Qualitäten zu den billigsten Preisen bei
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maisch,
57 Ludwigplatz 57.

Kalte und warme Platten, — Zwischengänge — belegte Brötchen, Salate, ganze Essen und Buffets
liefert
C. Cartharius,
Karlstraße 13a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Heute sowie jeden Freitag
frische Leber- und Griebenwürste
empfiehlt
Karl Glazner, Hofmeßger,
Ritterstraße 10/12.

Futtergerste, alte,
gute Qualität, per Zentner M. 7.— bei
Karl Baumann,
Akademiestraße 20.

Vom Sonntag, den 10. bis Freitag, den 15. Januar sind in meinem
Möbel-Magazin
— kompl. Zimmereinrichtungen zur Besichtigung ausgestellt. —
Mois Walz, Möbelfabrik,
Sofienstraße 7.

!! Brüsseler P. D. Korsetts !!
Alleinverkauf nur bei
Karoline Stein-Denninger, Grossh. Hoflieferantin
(R. Halle Nachf.),
Waldstrasse 36. Telephon 190.

Fleisch- und Lebertäse
empfiehlt jeden Dienstag und Freitag von 5 Uhr ab warm
Friedrich Dietrich, Würstler,
Wilhelmstraße 28.

Culmbacher Bier
aus der ersten Culmbacher Aktien-Exportbierbrauerei empfiehlt in 1/4 und 1/2 Champagnerflaschen, sowie in Gebinden verschiedener Größe
F. X. Rathgeb,
vorm. Fried. Maisch, Hoflieferant,
Ludwigsplatz 57.

Als besonders vorzüglich empfehle ich zur Zeit
Sinner-Bier,
hell u. dunkel,
1/4 Fl. 20 Pfg. 1/2 Fl. 10 Pfg.
frei ins Haus geliefert
(täglich frische Füllung).
C. Cartharius,
Karlstrasse 13a,
gegenüber dem Palais Prinz Max.

Zur Bahnpflege
gebraucht man am vorteilhaftesten
Garantie-Zahnbürsten,
wie man sie bei **H. Bieler, Kaiserstraße 223,** bekommt. Für die Haltbarkeit meiner Zahnbürsten leiste ich volle Garantie.

Der beste und gesundeste Sport für Jung und Alt ist und bleibt das Schwimmen, wovon man sich täglich im Friedrichsbad überzeugen kann.
1 Karte 10 Karten 100 Karten
Mk. —40. Mk. 3.—. Mk. 25.—.
Im Lebensbedürfnisverein einzeln zu 25 Pfg.

Friedrich Blos
 Grossherzogl. Hoflieferant
 F. Wolff & Sohn's Détail
 empfiehlt die verschiedensten Arten

Fächer



in grosser Auswahl u. allen Preislagen
 = das Neueste u. Eleganteste =
 aus Crêpe, Gaze, Seide,
 Spitzen, Federn etc.
 für Ball, Gesellschaft, Theater,
 6.2. Trauer usw.

Prompte Besorgung
 von Neumontierungen u. Reparaturen.
 Grosse Auswahl in Fantasie-Schmuck,
 Nadeln, Einsteck- & Seiten-Kämmen.

Kaisersstrasse 104 KARLSRUHE Fernsprecher 213

Cocos-Läufer
Matten

in billigen und besten Qualitäten bei *5.2.
Herm. Ries, Friedrichsplatz 4.
 Schwämme, Bürsten und Kammtwaren.



Ohne bewegliche Teile, schützt vor jeder Rauchbelästigung und fördert den Zug.

SCHORNSTEIN-AUFSATZ

Gustav Boegler, Kurvenstrasse 13.
 Preisgekrönt mit Ehren diplom., goldene, silberne und bronzene Medaillen. — Liefert die Apparate unter Garantieleistung für vorzügliche Wirkung und 14tägiger Probezeit. In Karlsruhe allein hundertfältig erprobt und bestens bewährt. — Preiswert gratis.



Erste
Karlsruher Leiternfabrik
H. Raible,
 Bismarckstr. 33, Karlsruhe,
 empfiehlt in jeder Größe:

Anleg-, Fensterputz-, Aushäng-, Plattform-, Doppel-, Anstell- und Klapp-Leitern.

Ferner: Transmissions- u. Schiebleitern, Tischtritte u. Leiternböcke zu Gerüsten in bester Ausführung.

Chocolade Moser-Roth

Marke "Gretchen"
 Beste Koch-Chocolade
 pr. Pfd. M. 1.20

Verkaufstellen durch Plakate ersichtlich.
 Vereinigte Chocolade-Fabriken
Moser-Roth
 Kgl. Hoflieferanten Stuttgart.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:
M. Baumgartner,
 Karl-Friedrichstrasse 19, 3. Stock.
 1911.

Geschäfts-Empfehlung.

Einem hiesigen titl. Publikum erlaube ich mir hiermit die ergebenste Mitteilung zu machen, daß ich eine

Schweizerische Milchkuranstalt

eröffnet habe. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meinen werten Abnehmern nur gute Ware zu liefern; insbesondere möchte ich mich zur Lieferung von Kur- und Kindermilch bestens empfohlen halten. *4.4.

Um geneigten Zuspruch bittet ergebenst

Johann Kempfner,

früher Milchfutcher von Josef Dörig aus Appenzell,
 Ruppurrerstrasse 176.

Karlsruhe.

III. Künstler-Konzert

(im Abonnement)

Freitag, den 15. Januar 1904
 im Museumssaal

Rosé-Streich-Quartett

aus Wien, 4.3.

bestehend aus den Herren:

Arnold Rosé, k. k. Kammervirtuose und 1. Konzertmeister an der k. k. Hofoper Wien, I. Violine,

Albert Bachrich, II. Violine, **Anton Ruzitska,** Viola, **Willem Willeke,** Violoncello.

Programm: Brahms-Quartett B-dur, op. 67 Nr. 3.
 Beethoven-Quartett Es-dur, op. 74 (Harfenquartett).
 Haydn-Quartett B-dur, op. 55 Nr. 3.

Eintrittskarten: Saal M. 4.—, 3.—, 2.—, Galerie M. 2.50 und 1.—
 im Vorverkauf und an der Abendkasse.

Anfang 7¹/₂ Uhr.

Ende nach 9 Uhr.

Telephon 1647.

Hans Schmidt,
 Konzert-Direktion, Friedrichsplatz 9.

Gute BINDER für Damen.
 sehr gesund u. äusserst wohlthwendig im Gebrauch
Carl Roth,
 Hofdrogerie.

Die beste QUELLE für Farben, Lacke, Mal Utensilien jeder Art ist anerkannt bei:
Carl Roth,
 Hofdrogerie.

Krystall-Eis

im Kleinverkauf bei
C. Cartharius, Delikatessengeschäft,
 Karlstraße 13 a.
 Preis wenn im Geschäft abgeholt: 1 ganze Stange ca. 25 Pfd. 40 %, ausgewogen das Pfd. 3 %

Alte Brauerei Brink,
 Herrenstraße 4.
 Prima helles u. dunkles Bier,
 Mittag- und Abendtisch.
 NB. Größeres Vereinszimmer zu vergeben.

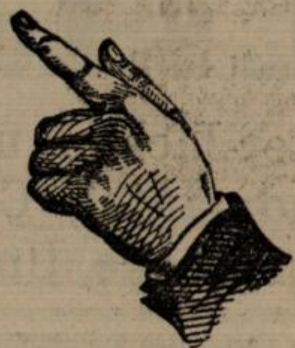
Neuer Kaiserhof,
 Ecke Garten- u. Lessingstraße,
 vis-à-vis der Patronenfabrik.
 Jeden Dienstag u. Freitag
Schlachttag!
 Ausgezeichneter Stoff helles und dunkles Exportbier aus der Brauerei A. Brink sowie Münchener Klosterbräu empfiehlt
J. Müller,
 früher z. Kaiserhof am Marktplatz.

Restaurant „Wierfur“
 gegenüber dem Hauptbahnhof.
 Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag!
 Gottl. Ehret.

Druckarbeiten aller Art
 in moderner Ausführung
 schnell u. preiswert.

Accidenz- u. Buchdruckerei
„Bad. Landeszeitung“
 Hirschstraße 9.

Telephon
 401.



Gesangverein Germania.

Wir setzen unsere titl. Mitglieder in Kenntnis, daß am **23. d. Mts., abends 7 1/2 Uhr,** im Vereinslokal Restauration **Röllenerger** unsere **ordentliche**

Generalversammlung

stattfindet. Im Interesse der Sache bitten wir um zahlreiche Beteiligung. Etwaige Anträge sind 3 Tage vorher schriftlich einzureichen.

Der Vorstand.

NB. Die Tagesordnung ist im Lokal angeschlagen.

Große Karnevals-gesellschaft Karlsruhe.

Sonntag, den 17. Januar
 im großen Festhallsaal



Liberté! Egalité! Fraternité! **I. große Damensitzung** Kamillenthee! Wohlblumenthee! Lindenblütthee!
 mit **unerhörtem** Programm, bombastisch-elastische Nummern von eminenter Tragweite, u. a. „Der Rückzug der Utschinesen über die Beresina“, Ballet von Herrn Allegro vivace, ferner „phonographisches Melodrama“ **Der transatlantische Felix** oder **Das einsame Donauweibchen am Landgraben**, Tonfäße mit Hindernissen und zerbrochenen Nippfächern, Musik vom Matheisle, Text vom Baron. Eine **Neujahrsnacht** in Karlsruhe anno Domini 1904, idyllisches Stilleben aus der Zeit der Dellaternen, Polizeidreimaster und Knieleberhosen, verbunden mit einem Schlaf-Reform, der Sieger erhält eine seidene Nadel. Weiter gelangen noch zur Aufführung **Sofa** von Sängern mit und ohne Stimmen, Musiknummern von noch nie dagewesener Schönheit, z. B. „la estudiana espagnola“ mit 40 Spaniern und 80 Castagnetten, 10 Maultrommeln nebst Begleitung am Hackbrett (vom Martin bezogen). Aesthetische Vorträge mit und ohne Gehirn, zuletzt **Schlusfanango**, großes Tableau, Durchleuchtung des neuen Steuerkatasters vermittels Röntgenstrahlen.

Anfang 7 Uhr.

Ende am Schluß.

Nur Leute, deren Vermund talentvoll und betragenswert ist und die nie in Contumaciam lebten, werden zugelassen.

Mitgliederkarten zu sämtlichen Veranstaltungen à 5 M. c. können bei den Herren **Jeuner**, Kaiserstraße 127, **Vindenslaub**, Kaiserstraße 191, und **Glockner**, Kaiserstraße 141, bezogen werden.

Fremdenkarten für einzelne Sitzungen à 3 M., sowie **Damenkarten** à 1 M. sind ebenfalls bei genannten Herren, sowie an der Kasse zu haben.

Karten, die bis 16. d. Mts. abends nicht gelöst sind, kosten vom 17. morgens 4 Uhr ab 10 M. Man eile, man fliege! Es stehen große, nationale, lokale und internationale Ueberraschungen bevor.

Steht zu uns, zu unsrer Sache
 Ob Philistertum auch droht,
 Schwört der **Langenweise** Rache
 Hier tut Abwechslung doch not!
 Simpelei und Aberglauben
 Brachen leider längst sich Bahn,
 Doch das **Schrecklichste** der **Schrecken**
 Ist ein „**Spieß**“ in seinem **Wahn!**

Was vernagelt und langeweilig
 Soll nicht länger mehr bestehen,
 Laßt das **Sodom** und **Gomorrah**
 Der **Philister** untergehn!
 Schwört deshalb der **Dummheit** Rache,
 Laßt die **Nörgelei** zu Haus,
 Haltet fest zu unsrer Sache,
 Und kommt in die **Festhall** **naus!**

Der Esferrat.

[7] L.

Vertreter für Karlsruhe und Umgebung:
M. Baumgartner,
 1811.

ng zu
 a nur
 rmilch
 *4.4.

Inventur-Räumungs-Ausverkauf

L. S. Leon Söhne, 175 Kaiserstrasse 175.

Winter-Jacken u. Paletots, Frühjahr-Jacken u. Paletots,
Abendmäntel, Capes, Kostüme, Kostüm-Röcke, Blusen,
Morgenröcke, Unterröcke, schwarze u. weisse Kleiderstoffe

mit einem **Extra-Rabatt** von **10** bis **30 %**
gegen Barzahlung.

Reste = Verkauf

Teppich- und Läuferstoffe
Fantasie Stoffe u. Moquettes
Gobelins und Seidenstoffe

==== zu halben Preisen ====

ferner

Moquette-Sitze und Taschen alterer Dessins,
abgepasste Gobelin- u. Seiden-Garnituren
für Polstermöbel

==== bedeutend herabgesetzt ====

Zurückgesetzte Teppiche

ADOLF SEXAUER

Jeden Dienstag und Freitag
Schlachttag.

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Samstag
Schweinsknöchel und Rippe.

Fr. Weckherlin,
zum „Bratwurstglöckle“.

*22.

Schweinefett,

garantiert rein, feinste Marke, empfehle per Pfd. 52 Pf., bei 5 Pfd. per
Pfd. 50 Pf.

33.

Fritz Leppert, Amalienstrasse 14.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigiert unter Verantwortlichkeit von Ludwig Regel in Karlsruhe.